

Luise Heyer



Luise Heyer, 1985 in Berlin geboren und aufgewachsen, verbrachte ein Jahr ihrer Schulzeit in Dänemark. Von 2006 bis 2010 studierte sie an der Hochschule für Musik und Theater Rostock. Sie stand bereits 2001 in dem Musical *Linie 1* auf der Bühne – und spielte auf Dänisch (Regie: Sidsel Wagner Davidsen). Am Volkstheater Rostock war sie 2007 in Thomas Freyers Stück *Amoklauf mein Kinderspiel* zu sehen, mit Reinhard Göber erarbeitete sie die „Lena“ in Büchners *Leonce und Lena*. Darüber hinaus hat sie in verschiedenen Kurzfilmen von André Jagusch (u.a. *Sechszwanzig*, 2009) und Mark Auerbach (*Ich und Sie*, 2009) mitgespielt. Seit der Spielzeit 2010/2011 ist Luise Heyer fest im Ensemble des Schauspiel Dortmund. Mit dem Regisseur Robert Thalheim drehte sie den Film *Westwind*, in dem sie neben Friederike Becht die Hauptrolle spielt. *Westwind* läuft derzeit in den deutschen Kinos.

Im Repertoire des Schauspiel Dortmund ist Luise Heyer derzeit in der Titelrolle in Lessings *Miss Sara Sampson* (Regie: Christoph Mehler) zu sehen, in *Die Dreigroschenoper*, *Die Kleinbürgerhochzeit*, als Hexe und Malcolm in *Macbeth* (Regie: Peter Jordan) und als Junge Frau in *Bluthochzeit* (Regie: Paolo Magelli). In der Spielzeit 2011/12 ist Luise Heyer in Ibsens *Nora* und *Gespenster* (Regie: Kay Voges) als Marie und in der Rolle der Regine Engstrand zu sehen.

zurück